



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis769

Bekanntmachungen769

 Festlegung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten, Messen, örtlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen gemäß § 6 Hessisches Ladenöffnungsgesetz769

Bebauungspläne770

 Bebauungsplan Nr. VII/7 (E), 1. Änderung „Dresdener Straße“770

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung771

 Ingenieur/in (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen771

 Staatlich geprüfte/r Techniker/in (w/m/d)772

 Ingenieur/in (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen773

 Straßenbauer/in oder Straßenwärter/in (w/m/d).....774

 Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d).....775

 Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)776

 Projektingenieurin bzw. Projektingenieur (w/m/d).....777

 Sachbearbeiter/in (w/m/d)778

 Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (FH) (w/m/d)780

Öffentliche Ausschreibungen781

 Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung.....781

 Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Lieferleistung nach VOL/A.....781

Impressum.....782

Bekanntmachungen

Festlegung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten, Messen, örtlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen gemäß § 6 Hessisches Ladenöffnungsgesetz

1. Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006 wird die Öffnung von Verkaufsstellen für den unter Ziffer 2 genannten Geltungsbereich aus Anlass der Veranstaltung "Casseler Frühlings-Freyheit"

am Sonntag, dem 28. März 2021
in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

festgelegt.

Die Festlegung erfolgt vorbehaltlich der tatsächlichen Durchführbarkeit der Veranstaltung an diesem Tag. Sollte die Durchführung aufgrund zu ergreifender Maßnahmen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie untersagt sein oder behördlich untersagt werden müssen, ist diese Festlegung unwirksam.

2. Gem. § 6 (1) HLÖG sind die Gemeinden berechtigt unter den dort genannten Voraussetzungen die Öffnung von Verkaufsstellen an jährlich bis zu vier Sonn- und Feiertagen freizugeben. Die „City Kaufleute Kassel e.V.“ haben beantragt, dass anlässlich der „Casseler Frühlings-Freyheit“ die Verkaufsstellen

am Sonntag 28. März 2021 in der Kasseler Innenstadt in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein dürfen.

Die Veranstaltung wird den Besuchern ein umfangreiches, vielfältiges Programm bieten, welches insbesondere auf dem Königsplatz, dem Friedrichsplatz (mittelalterliches Markttreiben), dem Opernplatz (Schausteller- und Fahrgeschäfte, Imbiss-betriebe), der Wilhelmsstraße und den verbindenden Straßenzügen stattfindet. Die Attraktivität der Veranstaltung führt erfahrungsgemäß zu einem erheblichen Besucherandrang, der die Geschäftigkeit an üblichen Werktagen bei Weitem übersteigt.

Der Bereich in dem die Geschäfte geöffnet werden dürfen, ist auf die Innenstadt begrenzt. Der zeitliche Rahmen ist auf die Hauptveranstaltungszeit der „Casseler Frühlings-Freyheit“ beschränkt.

3. Der Geltungsbereich der Festlegung umfasst folgende Straßen und Plätze:

Obere Königsstraße, Untere Königsstraße bis Holländischer Platz sowie den Innenstadtring der Stadt Kassel, begrenzt durch Brüderstraße, Steinweg, Frankfurter Straße, Fünffensterstraße, Ständeplatz, Rudolf-Schwander-Straße, Lutherstraße und Kurt-Schumacher-Straße.

Kassel, den 14. Dezember 2020

Stadt Kassel - Der Magistrat

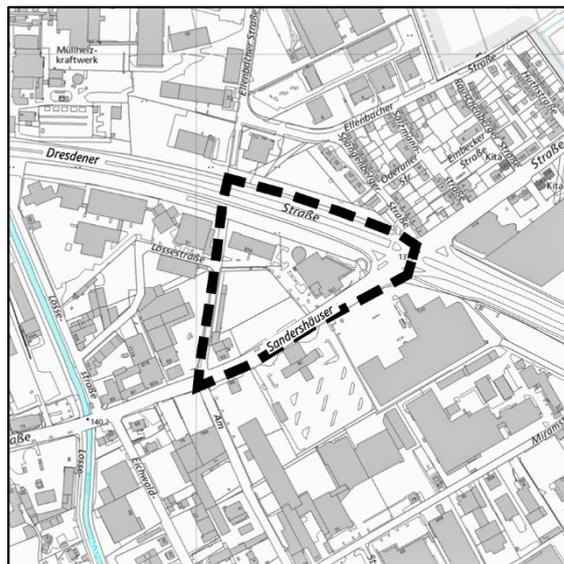
Dirk Stochla
Ordnungsdezernent

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. VII/7 (E), 1. Änderung „Dresdener Straße“

Aufhebung der Offenlage

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Am 11.12.2020 wurde öffentlich bekannt gemacht, dass der Bebauungsplan Nr. VII/7 E, 1. Änderung „Dresdener Straße“ in der Zeit vom 21.12.2020 bis einschließlich 29.01.2021 ausliegt.

Aufgrund der aktuellen Lage wird die Offenlage (Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch) nicht durchgeführt und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Unberührt von dieser Aufhebung der Offenlage bleibt die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes nach § 2 Baugesetzbuch.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ingenieur/in (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – eine Ingenieurin bzw. einen Ingenieur (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen für das Sachgebiet Straßenplanung. Wesentliche Aufgaben sind das planerische Erarbeiten und das Vorbereiten der baulichen Umsetzung von Straßenbauprojekten des Straßenbulasträgers Stadt Kassel.

Die Stelle steht unbefristet mit einem Umfang von 30 Stunden/Woche zur Verfügung. Befristet bis zunächst 31. Dezember 2021 ist eine Vollzeitbeschäftigung möglich.

Ihre Aufgaben

- Planen von Straßen, Wegen und Plätzen (Leistungsphase 1 – 5 HOAI)
- Vergabe, Betreuen und Abrechnen von Ingenieurverträgen
- Projektsteuerungs- und nicht delegierbare Bauherrinnen- bzw. Bauherrenaufgaben
- Fertigen von Stellungnahmen zu Planungsprojekten
- Vertreten von Straßenplanungen in der Öffentlichkeit und in städtischen Gremien
- Sonderaufgaben nach Weisung

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- vorzugsweise mit Vertiefung im Straßenbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Entwerfen von Straßen
- Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie der Bautechnik
- Erfahrung in der Vergabe und Überwachung von Ingenieurverträgen
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Erfahrungen in den gängigen CAD-Anwendungen (AutoCAD und VESTRA)
- Bereitschaft zum Außendienst sowie zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten sind grundsätzlich möglich. Eine Planstelle A 12 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) steht zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Funke, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6096, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. Januar 2021

Staatlich geprüfte/r Techniker/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – eine Staatliche geprüfte Technikerin bzw. einen Staatlich geprüften Techniker (w/m/d) der Fachrichtung Bautechnik oder eine Bauzeichnerin bzw. einen Bauzeichner (w/m/d) mit mehrjähriger Berufserfahrung im planungstechnischen Dienst für das Sachgebiet Straßenplanung.

Ihre Aufgaben

- Erarbeiten von Straßenplanungen (Leistungsphasen 1–5, bis Honorarzone III der HOAI)
- Übernahme nicht delegierbarer Bauherrinnen- bzw. Bauherrenaufgaben
- Zuarbeit für die Ingenieurinnen und Ingenieure des Sachgebietes
- Visualisierung von Straßenplanungen
- Sonderaufgaben nach Weisung (z. B. Fertigen von Stellungnahmen zur mobilitätsgerechten Planung)

Ihr Profil

- Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik – vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Tiefbau – oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner/in mit mehrjähriger Berufserfahrung im planungstechnischen Dienst
- gute Kenntnisse der Straßen- und Tiefbautechnik
- Fachkenntnisse und Berufserfahrung in der Straßenplanung
- Erfahrung in den gängigen CAD-Anwendungen (AutoCAD und VESTRA)
- Arbeitsorganisation, Selbstständigkeit sowie Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit
- Bereitschaft zum Außendienst sowie Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Funke, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6096, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. Januar 2021

Ingenieur/in (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – eine Ingenieurin bzw. einen Ingenieur (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen als Bauleiterin bzw. Bauleiter für das Sachgebiet Straßenneubau.

Ihre Aufgaben

- Leiten von Bauprojekten des Straßenbaulastträgers (Leistungsphasen 6 – 9 HOAI)
- Vergabe, Betreuen und Abrechnen von Ingenieurverträgen
- Projektsteuerungs- und nicht delegierbare Bauherrinnen- bzw. Bauherrenaufgaben
- Vertreten der Bauprojekte in Eigentümersammlungen und städtischen Gremien
- Mitwirken an Schlussverwendungsnachweisen
- Budgetkontrolle

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- vorzugsweise mit Vertiefung im Straßenbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Straßenbau
- gute Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie der Bautechnik
- Erfahrung in der Vergabe und Überwachung von Ingenieurverträgen
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der Ausschreibungssoftware California sind vorteilhaft
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten sind grundsätzlich möglich. Eine Planstelle A 12 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) steht zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Sternberger, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6220, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. Januar 2021

Straßenbauer/in oder Straßenwärter/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – eine Straßenbauerin bzw. einen Straßenbauer (w/m/d) oder eine Straßenwärterin bzw. einen Straßenwärter (w/m/d) für den Aufgabenbereich Straßenunterhaltung des städtischen Bauhofs.

Ihre Aufgaben

- Erd-, Asphalt- und Pflasterarbeiten
- Wegebau
- Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Wegen und Straßen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Straßenbauerin bzw. Straßenbauer, als Straßenwärterin bzw. Straßenwärter oder eine vergleichbare Ausbildung mit Erfahrung in der Straßenunterhaltung
- Fachkenntnisse und Berufserfahrung im Straßenbau
- Kenntnis von Sicherheitsbestimmungen
- Material- und Baustoffkunde
- Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen, Baufahrzeugen, Maschinen und Werkstätten
- Fahrerlaubnis der Klasse B (LKW-Führerschein ist vorteilhaft)
- Ausdauer und Belastbarkeit sowie Flexibilität und Kooperationsfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 5 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Strohwald, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6621, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. Januar 2021

Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Verkehrsmanagement – eine Ingenieurin bzw. einen Ingenieur (w/m/d) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehrsingenieurwesen für das Sachgebiet Verkehrstechnische Planung und Bau (von Lichtsignalanlagen).

Ihre Aufgaben

- Abwickeln von Projekten zur Bestandssicherung der Signalsteuerung
- Entwickeln und Umsetzen von Projekten zur Systemoptimierung der Lichtsignalanlagen-Steuerung
- Verkehrssimulation und Visualisierung von Planungsprojekten
- Vergabe und Abrechnung von Planungs- und Montageaufträgen für Lichtsignalanlagen (LSA) sowie Bauleitung
- Stellungnahmen und Zuarbeit zu Verkehrsprojekten im Hinblick auf das Verkehrssteuerungs- und Verkehrsregelsystem (VSRS)
- Vertreten der Fachplanungen in der Öffentlichkeit und in städtischen Gremien

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehrsingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit einschlägigen Fachkenntnissen in der Signalsteuerung
- fundierte Fachkenntnisse in der Lichtsignaltechnik
- elektro- und informationstechnisches Verständnis und IT-Lernfähigkeit
- Kenntnis der signaltechnischen Berechnungsgrundlagen
- Fachkenntnisse oder Erfahrung in der verkehrsabhängigen LSA-Steuerung (Programmierung)
- Erfahrungen mit der Verkehrssimulationssoftware Vissim sind vorteilhaft
- Kenntnisse im Bau-, Planungs- und Vergaberecht
- Bereitschaft zum Außendienst sowie Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten sind grundsätzlich möglich. Eine Planstelle A 12 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) steht zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Wagner, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 3022, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 3. Januar 2021

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Stadtarchiv – eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Das Stadtarchiv Kassel ist als Abteilung des städtischen Kulturamtes eine öffentliche Einrichtung für alle Bürgerinnen und Bürger. Es sammelt und bewahrt die historische Überlieferung der Stadt Kassel. Die Hauptaufgabe liegt in der Übernahme und Erschließung von historisch und rechtlich bedeutsamen Unterlagen aus den städtischen Dienststellen sowie der ergänzenden Sammlungstätigkeit.

Es erwarten Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet und ein sympathisches Team, das einen offenen fachlichen Austausch pflegt.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliches Überarbeiten des im Jahr 1986 veröffentlichten Gedenkbuches „Namen und Schicksale der Juden Kassels 1933 – 1945“
- Überprüfen und gegebenenfalls Korrigieren und Ergänzen der im Gedenkbuch enthaltenen Angaben anhand vorhandener Archivbestände
- Auswerten von etwa 500 noch offenen Fällen

- Datenabgleich mit dem Gedenkbuch des Bundesarchivs, Recherche in weiteren Online-Datenbanken, Kontakt und Austausch mit anderen Kulturträgern (z.B. der jüdischen Gemeinde, dem Verein Stolpersteine e. V. in Kassel)

Ihr Profil

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss der Geschichte oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse der regionalen sowie der städtischen Geschichte der Neuzeit
- Wissenschaftliche Arbeitserfahrungen mit archivischen Beständen
- Fähigkeit, alte Handschriftentexte (19./20. Jahrhundert) zu lesen und entsprechend auszuwerten
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Flexibilität
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sozialkompetenz

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Dr. Stephan Schwenke, Leiter des Stadtarchivs, Tel. 0561 787 4015, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 24. Januar 2021

Projektingenieurin bzw. Projektingenieur (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 ha städtische Grünflächen.

Wir suchen für die Abteilung Grünflächen – Umwelt- und Gartenamt – eine Projektingenieurin bzw. einen Projektingenieur (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Ihre Aufgaben

- Durchführen des Projektes „Qualitätsorientierte Ressourcenbemessung“

- Aufbauen eines digitalen Betriebssteuerungssystems zum Grünflächenmanagement
- Überarbeiten der Pflegeklasseneinteilung
- Optimieren der Steuerung der Grünflächenpflege
- Erarbeiten von Kennzahlen zur Darstellung von Pflegeaufwendungen

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Landschaftsplanung, des Landschaftsbaus und Grünflächenmanagements oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in der Anwendung von GIS-Systemen
- Umfassende Kenntnisse im Aufbau von und im Umgang mit Datenbanken sind wünschenswert
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil
- Erfahrung im Erstellen von Pflege- und Entwicklungsplänen ist wünschenswert
- Arbeitsorganisation, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Zielorientierung und analytische Fähigkeiten
- Innovationsfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Gerhold, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6200, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 10. Januar 2021

Sachbearbeiter/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Zentralabteilung- eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für die Bearbeitung von IT-Angelegenheiten.

Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 31. Dezember 2021 zu besetzen. Bei Vorliegen der persönlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die unbefristete Weiterbeschäftigung vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- Beraten in IT-Angelegenheiten und zum Einsatz neuer Anwendungen und Medien sowie im Hinblick auf die Weiterentwicklung bestehender IT-Verfahren und Strukturen
- Erstellen eines IT-Konzeptes für das Jugendamt sowie Prüfen, Bewerten und Fortschreiben neuer IT-Verfahren
- Entwickeln eines Rahmenschulungskonzeptes
- Betreuen des Netzwerks sowie Verwalten der Nutzungszugänge
- Vorbereiten von Konzepten zur Digitalisierung und zur Nutzung neuer Medien
- Mitwirken bei Ausschreibungen und dem Vergeben von Aufträgen zur Beschaffung von Hard- und Software
- Vorbereiten, Anpassen und Freigeben von Anwendungsverfahren
- Administration und Systemverwaltung von IT-Jugendamtsverfahren
- Unterstützen und Beraten der Mitarbeitenden des Jugendamtes in IT-Fragen
- Beraten und Umsetzen im Hinblick auf die Gewinnung von Steuerungsdaten und Statistiken auf Basis der Sprache SQL
- Entwickeln von Datenbankabfragen zur Auswertung und Anwendung (SQL)
- Betreuen der Telekommunikation in den Außenstellen
- Verantwortlichkeit für die IT-Infrastruktur
- Mitarbeit in Arbeitskreisen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als
 - Fachinformatikerin / Fachinformatiker für Systemintegration
 - Fachinformatikerin / Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
 - Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung oder
 - eine vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger Berufserfahrung

- Fundierte Kenntnisse des Fachamtsverfahrens PROSOZ14+ sowie einschlägiger Fachverfahren

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Kasischke, Jugendamt, Tel. 0561 787 5139, oder an Herrn Lauhof, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2562, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 2. Januar 2021

Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (FH) (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Vermessung und Geoinformation - Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst - Ingenieurinnen (FH) / Ingenieure (FH) / Bachelor of Sciences / Bachelor of Engineering Fachrichtung Geodäsie oder Geoinformatik (w/m/d).

Das Amt Vermessung und Geoinformation bietet mit seinem umfangreichen Aufgabenportfolio aus den Bereichen hoheitliches Vermessungswesen, Ingenieurvermessung, Geoinformation und Wertermittlung innerhalb der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen/Bürgern, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft vielseitige Leistungen und innovative Produkte an.

Ihre Aufgaben

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten in der Ingenieur- und Katastervermessung, Grundstücksvermessungen
- Grundlagen-, Bestands- und baubegleitende Vermessung
- Objektbezogene Deformationsvermessungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung neuer Arbeitsverfahren und dem Einsatz neuer Technik
- Schulen und Betreuen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Auszubildenden im Bereich des vermessungstechnischen Außendienstes

Ihr Profil

- Befähigung zum gehobenen vermessungstechnischen Dienst bzw. Bereitschaft zur Durchführung des Vorbereitungsdienstes
- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung Vermessungswesen/ Kartographie/ Geoinformatik oder eine vergleichbare Ausbildung im ausgeschriebenen Berufsfeld
- sichere Anwendung der modernen Vermessungstechnik und Vermessungssoftware
- Kenntnisse im Umgang mit den Datenbanken des AAA-Modells
- Arbeitsorganisation, Teamfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot

Das Stellenangebot ist auch für Berufseinsteiger geeignet, denn Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird. In Ihrem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet unterstützen wir Sie durch zielgerichtete Weiterbildungen.

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG). Bewerbungen von Beschäftigten sind grundsätzlich möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Rus, Amt Vermessung und Geoinformation, Tel. 0561 787 7076, oder an Frau Menzel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2560 wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Januar 2021

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung

Generalübernehmerleistungen für den Neubau Kita KS-Nordshausen

HAD-Nr.: 125/3558

Ende Teilnahmefrist: 18.01.2021, 12,00 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am:
28.03.2021

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Lieferleistung nach VOL/A

Lieferung eines Kommunaltraktors mit Frontanbau und Schaufel

HAD-Nr.: 125/3562

Eröffnungstermin: 09.02.2020, 11.00 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am:
11.03.2020

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

